

PRESSEMAPPE

KONTAKT:

Elisabeth Kraus

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.

Frankenstraße 152

90461 Nürnberg

Hauptgeschäftsstelle

Tel.: +49 911 433369-21

Fax: +49 911 433369-99

E-Mail: E.Kraus@GPM-IPMA.de

Ausführliche Informationen unter www.GPM-IPMA.de

Rechtsform: eingetragener Verein

Vereinsregister des Amtsgerichts Nürnberg unter Nummer 3329

FAKTEN

| | |
|---------------------------------------|--------|
| Mitglieder | 5.710 |
| Unternehmensmitgliedschaften: | 281 |
| GPM Projektmanagement-Fachleute: | 14.090 |
| PM-ZERT zertifizierte Projektmanager: | 19.650 |

(Stand 31.05.2010)

VORSTAND:

- Andreas Frick, Bochum (Vorstandsvorsitzender):
Strategie/Administration und Finanzen
- Prof. Dr. Nino Grau, Friedberg (Stellv. Vorstandsvorsitzender):
Internationales/Berufe im Projektmanagement
- Dr. Martina Albrecht, Berlin: GPM Regionen
- Gabriele Danzebrink, Frankfurt:
Verbandsentwicklung/Marketing
- Prof. Dr. Michael Gessler, Bremen:
Qualifizierung/Zertifizierung
- Raimo Hübner, Wolfsburg:
Awards
- Dr. Thor Möller, Hamburg:
Publikationen/Projektmanagement-Berater
- Reinhard Wagner, Augsburg:
Projektmanagement-Forschung und Facharbeit

Weitere Informationen:

http://www.gpm-ipma.de/ueber_uns/organisation/vorstand.html

FACH- UND VERBANDSZEITSCHRIFT

projektMANAGEMENT *aktuell* (fünfmal jährlich, 19. Jahrgang, in der TÜV
Media GmbH, Köln, Auflage 7.000)

AUFGABEN DER GPM

ERFAHRUNGSAUSTAUSCH

- Jährliches Internationales Deutsches Projektmanagement Forum
- Bundesweite Konferenzen und Tagungen
- Kooperationsveranstaltungen mit Partnern (interPM)
- Mehr als 250 regionale Veranstaltungen jährlich in 36 GPM Regionen

AUSBILDUNG

- Seminare und Workshops zu unterschiedlichen Themen des PM
- Lehrgänge nach dem 4-Level-Qualification-System der IPMA, die auf eine mögliche Zertifizierung vorbereiten
- Ausbildung zum Berater im Projektmanagement

ZERTIFIZIERUNG

- GPM-eigene, unabhängige Zertifizierungsstelle PM-ZERT
- International anerkannte Kompetenzzertifikate:
 - IPMA Level D Zertifizierte(r) Projektmanagement
Fachmann/Fachfrau (GPM)/Certified Project Management Associate
 - IPMA Level C: Zertifizierter Projektmanager (GPM)/Certified Project
Manager
 - IPMA Level B: Zertifizierter Senior Projektmanager (GPM)/Certified
Senior Project Manager
 - IPMA Level A: Zertifizierter Projektdirektor (GPM)/Certified Projects
Director
- Zertifizierung zum Projektmanagement Trainer (GPM)
- Zertifizierung zum Berater im Projektmanagement (GPM)

AWARDS

- Deutscher Project Excellence Award
- Deutscher Studienpreis Projektmanagement
- Roland Gutsch Project Management Award
- GPM Young Project Management Award

PROJEKT- UND FACHGRUPPEN IN DER GPM

20 Fachgruppen zum Erfahrungsaustausch unter Top-Fachleuten

PARTNERVERBÄNDE

Mitglied in der IPMA International Project Management Association
(gegründet 1969) mit 40 nationalen Verbänden und insgesamt 40.000
Mitgliedern.

www.ipma.ch

VERANSTALTUNGSANKÜNDIGUNG

PM Forum 2010: „mehrWERTprojektmanagement. Chancen zum Wachsen nutzen“ vom 26.-27. Oktober in Berlin: Programm online!

Nürnberg, 06.05.2010 – Die GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement hat heute das Programm des PM Forums 2010 unter www.pm-forum.de veröffentlicht. Das PM Forum ist mit ca. 800 Teilnehmern und 45 Ausstellern der größte Branchenevent im Projektmanagement im deutschsprachigen Raum.

Das Motto des diesjährigen PM Forums lautet: „mehrWERTprojektmanagement. Chancen zum Wachsen nutzen“. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Projektmanagement nach den wirtschaftlichen Turbulenzen der letzten Jahre Unternehmen beim Wachsen unterstützt. Besonderes Augenmerk liegt auf nachhaltigem Wachsen durch Projektmanagement und der Frage, ob Projektarbeit Garant für mehr WERTE und Nachhaltigkeit in Unternehmen ist.

Fünf Keynote Speaker werden visionäre Themen und Projekte präsentieren: Matthias Horx, Trend- und Zukunftsforscher, spricht über das Wachsen nach der Krise, Friedrich Führ, Gründungsvorstand von DESERTEC, stellt die Vision eines 400 Milliarden Euro-Projektes vor, das Solarstrom aus der Wüste nach Europa bringt. Christian Gansch, Dirigent, Produzent und vierfacher Grammy-Gewinner, erklärt, wie aus Individualisten ein Orchester zusammengesetzt wird. Höhepunkt des zweiten Tages ist Tom DeMarco, international bekannter PM Autor, der darlegt, wie Projektleiter mit der zunehmenden Komplexität von Projekten und grundlegendem Wandel umgehen können. Schließlich berichtet der Projektleiter der Einführung des Airbus A380 bei der Lufthansa, Volker Dökel, live von den vielen Herausforderungen, die die Fluggesellschaft bei der Einführung des größten Passierflugzeuges bewältigen muss.

In neun Themenstreams, z.B. Projekte als innovatives Geschäftsmodell, Projektperformance, Multiprojektmanagement, Project Management Offices, Personalmanagement, agiles PM, Risiko- und Chancenmanagement, Compliance in Projekten, internationale Projekte stellen Praktiker aus namhaften deutschen Unternehmen ihre Erfahrungen im PM vor und reflektieren sie im Kreise kompetenter Gesprächspartner. Über 80 % der Vorträge sind Praxisberichte. Hinzu kommen neue und führende Theorieansätze. Erwartet werden u.a. Referenten von 1&1 Internet, ABB, Accenture, AVANCIS, BASF, Bayer, BMW,

Commerzbank, Deutsche Bank, DHL, EADS, E.ON, Giesecke & Devrient, Hewlett-Packard, IBM, KrausMaffei, Lufthansa Technik, SAP, Siemens.

Hauptsponsoren des PM Forums 2010 sind Campana & Schott, Microsoft und Siemens. Sponsoren: CS Result, IBM, maxence, next level Consulting, ORACLE, Resultance und SAP.

Reinhard Wagner, GPM Vorstand für Projektmanagement-Forschung und Facharbeit und im Vorstand zuständig für das PM Forum: „Ich freue mich sehr darüber, dass das PM Forum in den letzten Jahren gewachsen ist, sowohl quantitativ, als auch qualitativ. Wir haben in diesem Jahr ganz klar eine weitere Wachstumsschwelle genommen: Bei Referenten und Sponsoren trifft sich das Who is Who der PM Szene. Auch bei den Teilnehmern rechnen wir mit einer starken Resonanz. Das PM Forum ist DER Treffpunkt im Projektmanagement. Denn es bietet den Teilnehmern konkreten mehrWERT für ihre Projektarbeit. Solch einen innovativen Austausch zu konzipieren und bereitzustellen, gehört zu unseren Kernaufgaben als gemeinnütziger Verband. Ich bin stolz, dass uns das wieder gelungen ist, und freue mich auf das PM Forum 2010.“

Komplettes Programm inklusive Anmeldung: www.pm-forum.de

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.

Die GPM ist der führende Fachverband für Projektmanagement in Deutschland. Mit derzeit über 5.700 Mitgliedern und 280 Firmenmitgliedern aus allen Bereichen der Wirtschaft, der Hochschulen und der öffentlichen Institutionen bildet die GPM das größte Netzwerk von Projektmanagement-Experten auf dem Europäischen Kontinent.

Das primäre Ziel der 1979 gegründeten GPM ist es, die Anwendung von Projektmanagement in Deutschland zu fördern, weiter zu entwickeln, zu systematisieren, zu standardisieren und weiter zu verbreiten. Mehr dazu unter www.gpm-ipma.de

Kontakt

GPM Deutsche Gesellschaft
für Projektmanagement e. V.
Elisabeth Kraus
Frankenstraße 152
90461 Nürnberg
Tel.: +49 911 433369-0
Fax: +49 911 433369-99
E-Mail: e.kraus@gpm-ipma.de

PRESSEMELDUNG

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement freut sich über 3.100 neue Zertifikate in 2009

Rekordzunahme bei Zertifizierungen im Projektmanagement

Nürnberg, 24.02.2010 - Mit 3.100 Neuzertifizierungen verzeichnet die PM-ZERT, die unabhängige Zertifizierungsstelle der GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement, einen neuen Rekord. Im wirtschaftlich schwierigen Jahr 2009 wurde das Ergebnis des Vorjahres um über 15 % gesteigert. 2008 hatte die PM-ZERT 2.600 Neuzertifikate vergeben.

Seit 1995 vergibt die GPM Kompetenzzertifikate nach dem international anerkannten 4-Level-Certification-System (4-L-C) im Projektmanagement im weltweiten Verbund mit der IPMA (International Project Management Association). In vier Kompetenzstufen können Projektmanager ihre Kompetenzen im Management von Projekten nachweisen. Die IPMA hat erkannt, dass neben fachlichen Kompetenzen auch Soft Skills für die Leitung von Projekten wichtig sind. Deshalb sind in ihrer Zertifizierungs-Grundlage ICB 3.0 15 von 46 Kompetenzbereichen Soft Skills gewidmet.

Werner Schmehr, Geschäftsführer der PM-ZERT: „Wir freuen uns sehr über die starke Zunahme im Bereich der PM Zertifizierung. Projektmanager und Unternehmen sehen ganz deutlich, dass ihnen eine Zertifizierung nach dem IPMA 4-Level-Certification-System klare Wettbewerbsvorteile verschafft. Gerade in wirtschaftlichen schwierigen Zeiten muss sich für Personen und Unternehmen die Investition in Weiterbildung direkt auszahlen. Umso mehr freut mich die hohe Zunahme bei der Zertifizierung.“

Ähnliche Tendenzen zeichnen sich bei der Mitgliederentwicklung ab: nachdem die GPM zwei Jahre benötigt hat, um von 4.000 auf 5.000 Mitglieder zu wachsen, konnte in den letzten 6 Monaten eine Steigerung der Mitgliederzahl um fast 600 Mitglieder verzeichnet werden.

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.

Die GPM ist der führende Fachverband für Projektmanagement in Deutschland. Mit derzeit über 5.600 Mitgliedern und 280 Firmenmitgliedern aus allen Bereichen der Wirtschaft, der Hochschulen und der öffentlichen Institutionen bildet die GPM das größte Netzwerk von Projektmanagement-Experten auf dem Europäischen Kontinent.

Das primäre Ziel der 1979 gegründeten GPM ist es, die Anwendung von Projektmanagement in Deutschland zu fördern, weiter zu entwickeln, zu systematisieren, zu standardisieren und weiter zu verbreiten.

Mehr dazu unter www.GPM-IPMA.de

Kontakt

GPM Deutsche Gesellschaft
für Projektmanagement e. V.
Elisabeth Kraus
Frankenstraße 152
90461 Nürnberg
Tel.: +49 911 433369-0
Fax: +49 911 433369-99
E-Mail: e.kraus@gpm-ipma.de

PRESSEMELDUNG

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement veröffentlicht zweite Gehaltsstudie für Projektpersonal

Ausbildung und Erfahrung im Projektmanagement wirkt sich mehr auf Gehalt aus als Alter oder Position in der Hierarchie

Nürnberg, 14.01.2010 – Die GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement hat die Ergebnisse ihrer zweiten „Karriere- und Gehaltsstudie für Projektpersonal 2008/2009“ veröffentlicht. Die Studie wurde im Auftrag der GPM vom IMU, Institut für Marktanalysen und Umfrageforschung der Trans MIT, durchgeführt. Über 680 Personen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz wurden befragt. Die Befragung erfolgte von September 2008 bis April 2009.

Insgesamt gesehen verbreitet sich das Projektmanagement in allen Branchen und Funktionsbereichen. Die Dominanz der Technikbranchen nimmt ab. Der Anteil von Projekten mit internationaler Beteiligung ist gestiegen. Diese Tendenz und die damit einhergehende Nachfrage führte unter anderem zu einer weiteren Akademisierung und Professionalisierung des Berufsbildes Projektleiter.

Das durchschnittliche Bruttojahresgehalt von Projektleitern lag 2009 bei 67.664 €. Bei der ersten Projektmanagement-Gehaltsstudie vor vier Jahren lag es bei 69.663 €.

Interessanterweise liegen die Ursachen dieser Entwicklung nicht etwa in der wirtschaftlichen Entwicklung, sondern in einer Veränderung des Berufsbildes Projektmanager: Denn seit einigen Jahren existieren Studiengänge mit dem Abschluss Diplom-Projektmanager und so gibt es viele junge Projektmanager mit Einstiegsgehältern, die sich am Markt bewegen und 80 bis 100 % ihrer Arbeitszeit in Projekten arbeiten. Bei der ersten Gehaltsstudie waren viele Projektleiter aus Senior Positionen aus Linie oder Fachabteilung rekrutiert worden. Diese hatten aufgrund ihres Alters und ihrer Berufserfahrung höhere Durchschnittsgehälter, bekleideten die Rolle eines Projektleiters allerdings nur temporär oder als Teilaufgabe.

Jeder zweite Projektmanager verfügt über eine Zertifizierung im PM, wobei die Bedeutung der höheren Zertifizierungslevel gestiegen ist. Verfügt ein Projektmanager über ein PM-Diplom oder eine Zertifizierung, so wirkt sich das positiv auf Jahresgehalt und Karriere aus. Das Alter des Projektmanagers oder eine bisherige Linienfunktion hat auf das Gehalt keinen direkten Einfluss.

Prof. Dr. Nino Grau, GPM Vorstand Berufe im Projektmanagement/Internationales:

„Die Professionalisierung des Projektmanagements war in den letzten Jahren oft Gegenstand zum Teil kontroverser Diskussionen. Jetzt ist sie in der Realität angekommen. Die höheren Gehälter, die die höher qualifizierten Projektmanager erzielen, zeigen deutlich, dass die Unternehmen begriffen haben, dass das Projektpersonal zu den wichtigsten Erfolgsfaktoren in Projekten gehört. Mit Projekten, die nebenher „aus der Linie“ geleitet werden, ist heute kein Staat mehr zu machen. Das IPMA 4-Level-System ist hervorragend geeignet, den Karrierepfad eines Projektmanagers abzubilden.“

Studie zum Download

Die komplette „Karriere- und Gehaltsstudie für Projektpersonal 2008/2009“ als kostenloser

Download: http://www.gpm-ipma.de/utilities/karriere_im_projektmanagement.html

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.

Die GPM ist der führende Fachverband für Projektmanagement in Deutschland. Mit derzeit über 5.600 Mitgliedern und 280 Firmenmitgliedern aus allen Bereichen der Wirtschaft, der Hochschulen und der öffentlichen Institutionen bildet die GPM das größte Netzwerk von Projektmanagement-Experten auf dem Europäischen Kontinent.

Das primäre Ziel der 1979 gegründeten GPM ist es, die Anwendung von Projektmanagement in Deutschland zu fördern, weiter zu entwickeln, zu systematisieren, zu standardisieren und weiter zu verbreiten. Mehr dazu unter www.gpm-ipma.de

Kontakt

GPM Deutsche Gesellschaft
für Projektmanagement e. V.

Elisabeth Kraus
Frankenstraße 152

90461 Nürnberg

Tel.: 0911 43 33 69-0

Fax: 0911 43 33 69-99

E-Mail: e.kraus@gpm-ipma.de

PRESSEMELDUNG

„Deutscher Project Excellence Award 2009“ geht an den Flughafen München

In drei Jahren den Konzern „fit gemacht“ für Projektmanagement

Nürnberg, 29.10.2009 - Deutschlands bestes Projektmanagement kommt aus Bayern: Ein Team der Flughafen München GmbH hat den Preis „Deutscher Project Excellence Award 2009“ gewonnen, eine Prämierung, mit dem der Fachverband „GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.“ Spitzen-Projektmanagement auszeichnet. Weiterhin nominierte die GPM das Projekt eines Teams aus dem Technologiekonzern Siemens AG. „Diese beiden Erfolgsteams zeigen, welche Erfolge die Wirtschaft mit professionellem Projektmanagement erzielen kann“, erklärte GPM Vorstand **Raimo Hübner** auf der Awardverleihung am 14. Oktober 2009 in Berlin, zu der rund 650 Gäste zusammengekommen waren. Mit ihrem Preis „Deutscher Project Excellence Award“ zeichnet die GPM seit 1997 jährlich die bundesweit besten Projektteams aus. In der Fachwelt des Projektmanagements hat dieser Award eine ähnliche Bedeutung wie der „Oscar“ der Academy of Motion Picture Arts and Sciences für die Filmwirtschaft.

Das Siegerteam der Flughafen München GmbH (FMG) hatte eine komplizierte Aufgabe zu bewältigen. Unter Projektleiterin **Claudia Donig** harmonisierte es das im Unternehmen verwendete Projektmanagement und machte die Projektarbeit professioneller. „Wir haben erreicht, dass unsere etwa fünfhundert in Projekten tätigen Mitarbeiter künftig nach einheitlichen Methoden arbeiten und es zu weniger Reibungsverlusten kommt“, erklärte Claudia Donig, „dafür haben wir anfangs ermittelt, mit welchen erfolgreichen Methoden man bereits in Bereichen wie Bauwesen, IT oder Produktentwicklung arbeitet. Im zweiten Schritt haben wir ein gemeinsames Verständnis von Projektmanagement im Konzern entwickelt, darin die erfolgreichen Methoden integriert und auf vielfältige Weise in unserer Organisation verankert.“ So hat das Team in seinem über drei Jahre dauernden Projekt unter anderem Prozessmodelle und Arbeitshilfen erarbeitet, das konzerneigene Schulungskonzept angepasst, Karrieremöglichkeiten im Projektmanagement erweitert und einen eigenen Wettbewerb für Projektteams der Flughafen München GmbH ins Leben gerufen. Unterstützt wurde Claudia Donigs Team von Experten der parameta Projektberatung (Erding).

Nach Meinung von Fachleuten gelingt ein solches Projekt nur, wenn sich die Mitarbeiter von dem Vorhaben überzeugen und für die Veränderungen gewinnen lassen. „Wir wollten unseren Kollegen keine neuen Methoden für Projekte verordnen, sondern mit ihnen gemeinsam einen kulturellen Wandel im Konzern herbeiführen“, erläuterte Claudia Donig ihre Ziele. Eben diesen erfolgreichen Wandel lobte die Jury, als sie dem Projektteam den diesjährigen Preis „Deutscher Project Excellence Award 2009“ zusprach: Das Team habe Mitarbeiter, die dem Vorhaben zunächst skeptisch gegenüberstanden, als Unterstützer gewonnen. Das Projektmanagement am Flughafen sei deutlich professionalisiert und die Methoden des Changemanagements klug genutzt worden. Weiteres Jury-Lob: Die hochengagierte Projektleiterin brachte die gesamte Flughafen München GmbH hinter ihr Vorhaben – bis hin zur Unternehmensspitze. So reiste **Dr. Michael Kerkloh**, Vorsitzender der FMG-Geschäftsführung, eigens zur Awardverleihung nach Berlin, um seinem Erfolgsteam zum gewonnenen Wettbewerb zu gratulieren. „Diese Geste illustriert einmal mehr die Unterstützung der Geschäftsführung für das Projekt“, hob GPM Vorstand Raimo Hübner hervor.

Mit einem technischen Projekt war das Team von der Siemens AG beim Wettbewerb um den Preis „Deutscher Project Excellence Award 2009“ angetreten. Der Münchner Technologiekonzern wirkte mit an dem Bau einer U-Bahn in Kaohsiung, der zweitgrößten Stadt Taiwans. „Unser Projekt umfasste die Lieferung von 42 Zügen, die Installierung aller Signalanlagen, die Versorgung mit Bahnstrom sowie das übergreifende Projektmanagement und Systemintegration“, berichtete Kurt Schober, Leiter des prämierten Projekts. Als Herausforderung dieses Vorhabens nannte Kurt Schober unter anderem die Zusammenarbeit mit einem vergleichsweise unerfahrenen Kunden, die klimatischen Bedingungen am Einsatzort sowie die Rekrutierung und Ausbildung der örtlichen Fachkräfte. Hinzu kam: Ein Tunneleinbruch warf das Projekt im Zeitplan um 24 Monate zurück. Trotz dieser Verzögerung konnte das Siemens-Team den festgesetzten Übergabetermin halten. Die Jury würdigte unter anderem die souveräne Planung und Steuerung dieses schwierigen Projekts. Auch die interkulturelle Kompetenz des Teams sowie die hohe Zufriedenheit des Kunden beeindruckte die Jury.

Die Bewerber um den Preis „Deutscher Project Excellence Award“ stellen sich einem umfangreichen Bewertungsverfahren und legen dafür ihre Projektakten offen. Nach 22 Kriterien werden die Projekte gründlich geprüft, wie **Reinhard Kniest**, Projektleiter des

Wettbewerbs, stellvertretend für das Awardbüro berichtet. „Mit dem Wettbewerb wollen wir exzellente Projekte in Deutschland oder von deutschen Firmen aufspüren“, erklärte er, „wir wollen von diesen Könnern lernen.“ Zudem wolle der Fachverband Projektmanagement als wichtige Kompetenz der Wirtschaft weiter bekannt machen. „Die Ergebnisse des diesjährigen Wettbewerbs beweisen den Nutzen, den die Wirtschaft aus Projektmanagement ziehen kann“, fügte Raimo Hübner hinzu.

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.

Die GPM ist der führende Fachverband für Projektmanagement in Deutschland. Mit derzeit über 5.300 Mitgliedern und 280 Firmenmitgliedern aus allen Bereichen der Wirtschaft, der Hochschulen und der öffentlichen Institutionen bildet die GPM das größte Netzwerk von Projektmanagement-Experten auf dem Europäischen Kontinent.

Das primäre Ziel der 1979 gegründeten GPM ist es, die Anwendung von Projektmanagement in Deutschland zu fördern, weiter zu entwickeln, zu systematisieren, zu standardisieren und weiter zu verbreiten. Mehr dazu unter www.GPM-IPMA.de

Kontakt

GPM Deutsche Gesellschaft
für Projektmanagement e. V.
Elisabeth Kraus
Frankenstraße 152
90461 Nürnberg
Tel.: +49 911 433369-0
Fax: +49 911 433369-99
E-Mail: e.kraus@gpm-ipma.de

PRESSEMELDUNG

Projektmanagement boomt! Starkes Mitgliederwachstum trotz schwieriger Wirtschaftslage

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement wächst auf 5.000 Mitglieder

Nürnberg, 13.07.2009 - Tobias Franke heißt das 5.000ste Mitglied der GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement mit Sitz in Nürnberg. Er arbeitet als IT-Projektleiter bei der DZ Bank in Frankfurt am Main und verspricht sich von der Mitgliedschaft mehr Informationen und Weiterbildung zum Thema Projektmanagement sowie das Knüpfen von Kontakten zu anderen Projektmanagern.

Die GPM verzeichnet ein rasantes Mitgliederwachstum. In den vergangenen beiden Jahren ist der führende Fachverband im Projektmanagement um 25 % gewachsen, im Jahr 2000 lag die Zahl bei 1.900 Mitgliedern.

Projektmanagement spielt in den letzten Jahren in der öffentlichen Wahrnehmung und in der Strategie von Unternehmen eine immer größere Rolle. Das zeigt sich sowohl in der starken Zunahme von Weiterbildung und Qualifizierung im Bereich Projektmanagement, als auch bei den Zertifizierungen. Die GPM ist im deutschsprachigen Raum marktführend in der Ausbildung und Zertifizierung von Projektmanagern: Sie hat über 17.000 Projektmanagement-Zertifikate vergeben. Sie orientiert sich dabei an weltweit gültigen Standards der IPMA (International Project Management Association), dem internationalen Dachverband der GPM. Gleichzeitig gibt es ein wachsendes Interesse am Austausch mit anderen Projektleitern und einer aktiven Mitgliedschaft im Verband, z.B. in Form von Regional- oder Fachgruppenarbeit.

Mitglieder profitieren auf vielfältigste Weise vom Angebot der GPM: Sie erhalten regelmäßig Informationen über Neuigkeiten und Veranstaltungen zum Projektmanagement, Ermäßigungen bei der Teilnahme an Seminaren und anderen GPM

Veranstaltungen, Vergünstigungen beim Bezug von Fachliteratur. Daneben besteht für Mitglieder die Möglichkeit, sich in der größten Projektmanagement-Community auf dem Europäischen Kontinent zu engagieren und auszutauschen. Sei es in Fachgruppen, Regionen oder Special Interest Groups.

Neben umfassenden Informationen rund um Projektmanagement bietet die GPM die unterschiedlichsten Plattformen zum Informationsaustausch und Netzwerken.

Weiterbildung auf dem neuesten Stand der Wissenschaft und Didaktik. Das Angebot ist nicht nur thematisch, sondern auch didaktisch breit gefächert. Die GPM ist der erste PM-Verband, der persönliche Kompetenzzertifikate für PM-Berater anbietet. Damit treibt die GPM die Professionalisierung bisher ungeschützter Berufe voran.

Gabriele Danzebrink, GPM Vorstand Marketing und Verbandsentwicklung:

„Als Verantwortliche für das Thema Marketing und Verbandsentwicklung freue ich mich besonders und heiÙe, auch im Namen des Vorstands, Herrn Tobias Franke herzlich willkommen in der GPM-Community. Herr Franke steht stellvertretend für die vielen neuen Mitglieder, die wir besonders in den letzten beiden Jahren gewinnen konnten. Wir als Verband sehen das nicht nur als einen Beweis, dass wir die richtigen Angebote haben, sondern auch als Ermutigung, weiter das Ohr am Puls der Zeit zu haben. Damit nehmen wir unsere Dienstleisterrolle für die GPM-Community ernst.“

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.

Die GPM ist der führende Fachverband für Projektmanagement in Deutschland. Mit derzeit über 5.000 Mitgliedern und 250 Firmenmitgliedern aus allen Bereichen der Wirtschaft, der Hochschulen und der öffentlichen Institutionen bildet die GPM das größte Netzwerk von Projektmanagement-Experten auf dem Europäischen Kontinent.

Das primäre Ziel der 1979 gegründeten GPM ist es, die Anwendung von Projektmanagement in Deutschland zu fördern, weiter zu entwickeln, zu systematisieren, zu standardisieren und weiter zu verbreiten. Mehr dazu unter www.GPM-IPMA.de

Kontakt

GPM Deutsche Gesellschaft
für Projektmanagement e. V.
Elisabeth Kraus
Frankenstraße 152
90461 Nürnberg
Tel.: +49 911 433369-0
Fax: +49 911 433369-99
E-Mail: e.kraus@gpm-ipma.de